Schönau aktuell

mit Ortsteil **Burgwallbach** und Weiler **Kollertshof**

7. JAHRGANG NR. 01 | Ausgabe Januar 2017

Das neue Jahr

Lass los, sagt das alte Jahr. Es kommt ein Neues wie es nie war. Ab und zu von vorn beginnen, sich aufs Wesentliche besinnen, an Erfahrung dazu gewinnen, die Zeit nutzen, ohne ihr durch die Hände zu rennen. Lass mich los, sagt das alte Jahr.
Ich hab doch schon graue Haare. Geh mal mutig neue Wege. Gibt dem Glück mal eine Chance. Sei mal aktiv und auch mal träge. Finde selbst darin Balance.
Lass los, sagt das alte Jahr. Es kommt ein neues wie es nie war…

Mit diesem kleinen Verslein liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger möchte ich das neue Jahr einleiten.
Ich bedanke mich bei allen , die in den vielfältigsten Aufgaben, sei es für unsere örtlichen Vereine, Kirchen, Schulen und Kindergärten, im Verwaltungs- und Gemeindebereich aber besonders auch im sozialen Bereich, hier denke ich an die vielen Helfer, die sich für die Asylunterkunft in Burgwallbach, eingesetzt haben.
Mein besonderer Gruß gilt den älteren und kranken Mitbürgern in unserer Gemeinde.
Allen, die durch Krankheit oder sonstige persönliche Schicksalsschläge getroffen wurden, wünsche ich, dass sie bald wieder Gesundheit und Lebensfreude zurück gewinnen.
Ich wünsche allen Bürgerinnen und Bürger ein gesundes und erfolgreiches „2017"

Rudolf Zehe
Erster Bürgermeister

Bürgermeistersprechstunde:
Dienstag, 17.00 – 18.00 Uhr und Mittwoch, 9.00 – 10.00 Uhr
Telefon 09775/9276 • Fax 09775/9278
E-Mail: buergermeister@schoenau-brend.de

Bürgermeistersprechstunde in Burgwallbach:
Donnerstag, 17.00 – 17.30 Uhr, im Gemeindehaus Burgwallbach

Aus dem Inhalt:

- 25. jähriges Dienstjubiläum Martin Koller
- Informationen zum neuen Bundesmeldegesetz
- Fälligkeit der Hundesteuer 2016
- Schönauer Fosenacht
- Information Rettungskette Forst

Veranstaltungen in Schönau

Januar

Datum/Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter/Ort
06.01., 08:30 Uhr	Messfeier und Aussendung der Sternsinger	
14.01., 18:00 Uhr	Christbaumentsorgung durch die Jungfeuerwehr im Dorf	
18.01., 19:30 Uhr	CSU-und Bürgerstammtisch	
21.01., 18:00 Uhr	Kesselfleischbuffet der DJK	Sportheim
29.01., 13:30 Uhr	Fosenochtsseniorensitzung	Kolpingsaal

Veranstaltungen in Burgwallbach

Januar

Datum/Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter/Ort
06.01., 10:00 Uhr	Neuwahlen vom Stammtisch Mediziner	Linde
21.01., 10:00 Uhr	Jungtaubenausstellung	Bürgerhaus
28.01., 19:30 Uhr	JHV Rhönklub-Zweigverein	Bürgerhaus

Vereine

DJK Olympia Schönau e. V.:

Mittwoch: 19.30 Uhr Zumba in der Turnhalle

Freitag: 19.30 – 21.00 Uhr Tischtennis; (Info:Thomas Seemann, Tel. 09775/1657), Freitag: 20.00 Uhr Vereinsabend mit Schafkopf oder Kicker usw. mit kleinem Imbiss

SV Burgwallbach: Mittwoch: 19.00 - 20.00 Uhr Damengymnastik im Bürgerhaus (im Winter).

Krabbelgruppe: Dienstag: 10.00 Uhr in der alten Schule

Kolpingkapelle Schönau: Musikprobe: Freitag, 19.30 Uhr im Kolpingsaal.

Lorenzochor: Dienstag: 20.00 Uhr in der alten Schule



Bauhofgemeinschaft

Hohenroth – Salz – Schönau a. d. Brend

Öffnungszeiten:

Montag - Donnerstag	7 Uhr bis 12 Uhr u. 12.45 Uhr bis 16.15 Uhr
Freitag	7 Uhr bis 12 Uhr

Kontakt:

Bauhofgemeinschaft Hohenroth – Salz – Schönau a.d. Brend
Hinterm Dorf 7, 97618 Hohenroth
Telefon 09771 / 994109
Telefax 09771 / 6354686
E-Mail mail@baug-hohenroth.de

Bauhofleiter

Herr Thorsten Griebel
E-Mail: thorsten.griebel@baug-hohenroth.de
Mobil: 0176 / 30090130

Rufbereitschaft Wasserversorgung 09771 / 6354750

- Außerhalb der Bürozeiten Bauhofgemeinschaft

Bürozeiten:

Montag - Donnerstag	7 Uhr bis 12 Uhr und 12.45 Uhr bis 16.15 Uhr
Freitag	7 Uhr bis 12 Uhr

Bei Fragen, Wünschen und Anregungen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Gemeinde / Gemeindehaus

Vermietung Bräustüble Schönau:

Anmeldung und Schlüssel: Tel. 09775/9276

Vermietung Bürgerhaus Burgwallbach:

Anmeldung: Tel. 09775/9276,

Schlüssel bei Isolde Hohmann Tel. 09775/257

Heißmangel:

Nach telefonischer Vereinbarung bei Carmen Walter, Tel. 1081

Backhaus:

Werktags, Anmeldeblock in der Backstube

Schlachthaus:

Werktags, Schlüssel bei Gregor Märkert, Tel. 501

Anmeldeblock im Gemeindehaus

Sprechstunden der Praxis Dr. Wünsch/Dr. Helm/Dr. Lemmerich:

Montag und Donnerstag ab 8 Uhr im Gemeindehaus

Pfarrbücherei im Gemeindehaus:

Donnerstag, 16.30 Uhr – 17 Uhr;

Jeden 2. Sonntag (gerade Wochenzahl) von 11.30 Uhr – 12 Uhr

Mülltermine

Graue und Braune Tonne und gelber Sack:
Schönau: Freitag, 13. und 27. Januar
Burgwallbach: Dienstag, 03., 17. und 31. Januar

Papierbündelsammlung und blaue Tonne:
Schönau: Freitag, 13. Januar
Burgwallbach: Dienstag, 17. Januar

Aktuelles aus dem Kindergarten Schönau



Der Kindergarten nahm am Adventsingen, das von der Kolpingkapelle Schönau und dem Lorenzochor zugunsten des Kindergartens veranstaltet wurde, mit Begeisterung teil.

So kam durch die zahlreichen Besucher des Konzertes ein Erlös von 600 Euro zusammen.
Herr Sven Zirkelbach (Kolpingkapelle) und Frau Ilona Zirkelbach (Lorenzochor)übergaben den Erlös der Vorsitzenden des Johanneszweig-Vereins, Schönau, Frau Stefanie Becker.

Die Kindergarten sich über diese Finanzielle Zuwendung sehr gefreut und dankt allen Spendern aufs Herzlichste.

Gaststätte Zur Destille
Brotzeit- und Probierstube

	Am So. 01.01.2017 Geschlossen
Do. 05.01.	**Kesselfleisch** (um Anmeldung wird gebeten)
Do. 05.01.– So. 18.01.	**verschiedene Schnitzelgerichte**
Sa. 14.01.	**gegrillte Haxe,** gelbe Kohlrabi und Wickelklöße
So. 15.01.	**Rehbraten,** Klöße und Blaukraut
So. 22.01.	**fränkisches Schäufele** mit Klößen, Blaukraut o. Wirsing
Sa. 28.01.	**Spanferkel,** Semmelknödel, Krautsalat
So. 29.01.	**fränkisches Hochzeitsessen**

Öffnungszeiten: Do.-Sa., ab 18 Uhr · Sonntag ab 10 Uhr
Familienfeiern und Gruppen nach Vereinbarung.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Fam. Longin-Freund · Kreuzbergstraße 44 · 97659 Burgwallbach
Telefon: 09775/454 · www.zurdestille.de · info@zurdestille.de

Redaktionsschluss

für die **Februar-Ausgabe** ist der 15. Januar 2017

Notdienste bzw. wichtige Rufnummern

Polizei	✆ 110
Feuerwehr	✆ 112
Rettungsdienst/Notarzt Für lebensbedrohliche Fälle (Notarzt, Krankentransport)	✆ 112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bayern (Service der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns)	✆ 116 117
Dienstzeiten(*) Wochenende: Mittwoch: Feiertag:	von Fr., 18.00 bis Mo., 8.00 Uhr von 13.00 Uhr bis Do., 8.00 Uhr von 18.00 Uhr am Vorabend des Feiertages bis 8.00 Uhr des folgenden Werktages
Giftnotruf	✆ 089 19240

Zu den oben genannten Zeiten (*) des ärztlichen Bereitschaftsdienstes erhalten Patienten in akuten Krankheitsfällen ärztliche Hilfe, sofern sie nicht die nächste reguläre Sprechstunde ihres Hausarztes bzw. behandelnden Arztes abwarten können. Zu den Zeiten in denen Ihr Hausarzt nicht erreichbar ist, vermittelt Ihnen in dringenden Behandlungsfällen die Vermittlungs- und Beratungszentrale des KVB, einen diensthabenden Arzt des hausärztlichen Bereitschaftsdienstes sowie ggf. einen diensthabenden Facharzt.

Telefonseelsorge	✆ 0800 1 11 01 11 od. 0800 1 11 02 22
Kinder- u. Jugendtelefon	✆ 0800 1 11 03 33
Sperrnotruf (Kreditkarten)	✆ 116 116
Sperrung aller Kreditkarten	✆ 069 7409887
Sperrung EC-Karte (Scheckkartenverlust)	✆ 0180 50 21 0 21

Bekanntmachung

Ablesung Wasserzähler zur Erstellung der Jahresabrechnung 2016 (Wasser-/Kanalgebühren)

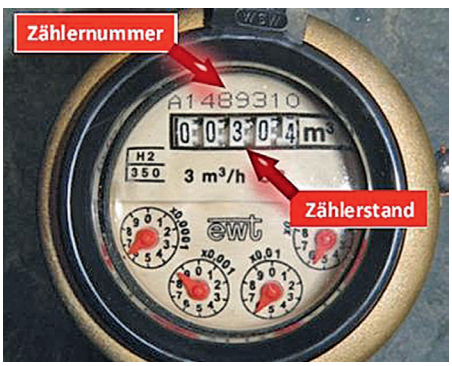
Die Verwaltungsgemeinschaft Bad Neustadt a.d. Saale informiert, dass

Mitte Dezember mit der Wasserzählerablesung zur Ermittlung des Jahresverbrauchs 2016 begonnen wird. Die Ablesung dauert voraussichtlich bis 11.01.2017.

Die Hauseigentümer werden gebeten, den Zugang zu den Zählern zu ermöglichen.

Im Rahmen der Ablesung bzw. Abrechnung der Wasser-/Kanalgebühren im Januar 2016 wurden wieder zahlreiche Verbrauchssteigerungen einzelner Anwesen festgestellt, die auf schleichende Wasserrohrbrüche, defekte Toilettenspülungen, defekte Sicherheitsventile (Heizung), defekte Entkalkungsanlagen o. ä. zurückgeführt werden konnten.

Aus diesem Anlass weisen wir alle Hausbesitzer bzw. –verwalter darauf hin, dass es sinnvoll ist, den Stand der Wasseruhr regelmäßig zu kontrollieren (z. B. monatlich). So sind Schwankungen im Verbrauch sofort erkennbar, leichter nachzuvollziehen und es gibt kein „böses Erwachen“ bei der Jahresendablesung!



Wasserhärte

Bei der letzten umfassenden Untersuchung des Trinkwassers wurde in der Gemeinde Schönau a. d. Brend eine Wasserhärte von 5,4°dH festgestellt. Dies entspricht gemäß den Härtebereichen des Wasch- und Reinigungsmittelgesetzes dem Bereich weich.
Ab dem Abrechnungsjahr 2017 wird der aktuelle Härtebereich des Wassers wieder in die Wasserabrechnungsbescheide aufgenommen.

Ausbildung im Bauhof

Auch ab dem Ausbildungsjahr 2016/2017 setzt die Bauhofgemeinschaft Hohenroth, Salz, Schönau a.d. Brend wieder auf die Förderung von eigenem Nachwuchs.
Der Bauhofleiter und Ausbilder Thorsten Griebel begrüßt den 16-jährigen Marcel Söder aus Wegfurt, der zum 1.9. seine Ausbildung zum Straßenwärter begann



von links:
Bauhofleiter und Ausbilder Thorsten Griebel, Auszubildender Marcel Söder, Personalratsvorsitzender Bernd Freibott, Verbandsvorsitzender Georg Straub

Änderung der Hundesteuer ab 2017

Der Gemeinderat Schönau a. d. Brend hat im November 2016 eine neue Hundesteuersatzung beschlossen. Die Satzung kann auf der Internetseite http://www.schoenauadbrend.rhoen-saale.net/Buergerservice/Ortsrecht eingesehen werden.



Die Verwaltung weist alle Hundebesitzer darauf hin, dass die Hundesteuer für das Jahr 2017 für alle Hunde am

15. Februar 2017

zur Zahlung fällig ist. Die Hundesteuer ist auf **40,00 € pro Hund im Kalenderjahr** festgesetzt. Zusätzlich wurde eine Kampfhundesteuer für Hunde mit und ohne Negativzeugnis i. H. von 80,00 € / 500,00 € eingeführt. Alle Hundehalter erhalten zu Beginn des Jahres 2017 einen neuen Bescheid, der so lange gültig ist, bis dieser durch eine künftige Änderung aufgehoben wird.

Steuerschuldner, die der Gemeinde **kein SEPA-Mandat** (Abbuchung) erteilt haben, bitten wir zu beachten, dass für künftige Jahre **kein weiterer Hinweis zu den Fälligkeitsterminen erfolgt.**

Alle Hundehalter werden auf die satzungsrechtlichen Regelungen hingewiesen, insbesondere die **Anmelde- bzw. Abmeldepflicht.** Verstöße gegen die Festsetzungen der Hundesteuersatzung werden ab dem Jahr 2017 mit Bußgeldern belegt.

Für ergänzende Fragen und Informationen steht Ihnen die Verwaltungsgemeinschaft Bad Neustadt a. d. Saale, Frau Wittmann, Tel. 09771 6160-33 zur Verfügung oder Sie besuchen die Internetseite der VG Bad Neustadt -

www.vgbadneustadt.rhoen-saale.net/Buergerservice/Service/Formulare

Meldung von Geschossflächenveränderungen



Die Verwaltungsgemeinschaft weist darauf hin, dass sämtliche Geschossflächenveränderungen, auch wenn diese baurechtlich nicht der Genehmigungspflicht unterliegen, der Gemeinde bzw. Verwaltungsgemeinschaft Bad Neustadt a. d. Saale mitzuteilen sind.

Der Beitrags- und Gebührenschuldner ist nach den geltenden Satzungen der Gemeinde verpflichtet, über den Umfang dieser Veränderungen Auskunft zu erteilen und auf Verlangen ent-sprechende Unterlagen vorzulegen.

Typische Beispiele für Geschossflächenveränderungen sind der **Ausbau eines Dachgeschosses,** der **An-/Umbau** eines Wohnhauses, die **Errichtung eines Wintergartens** oder auch **Nutzungsänderungen.**

Die Nichtbeachtung stellt ein Vergehen nach Art. 14 Kommunalabgabengesetz (KAG) dar und kann als „Abgabehinterziehung" entsprechend geahndet werden.

Infotag Bayernkolleg Schweinfurt

Am **10. Januar 2017** lädt das **Bayernkolleg Schweinfurt** zu seinem **Infotag** ein.

Das Bayernkolleg bietet Erwachsenen, die bereits eine Berufsausbildung abgeschlossen haben, die Möglichkeit, auf dem Zweiten Bildungsweg Abitur zu machen – und das kostenlos. Am Vormittag des 10. Februars sowie in der anschließenden Woche können Sie Unterrichtsstunden besuchen, ab 19:00 Uhr beginnen die Infoveranstaltungen. Für mehr Informationen besuchen Sie doch auch unsere Homepage: www.bayernkolleg-sw.de oder rufen Sie uns an: 09721/475930.

INKO baut Ihr Haus aus!
Viel Spaß beim Bauen!
www.inko-online.de
Ihr Partner für Ihr Haus
INKO
INNENBAU KOMPLETT
Schönau a. d. Brend · Tannenweg 3 · Tel. 09775/1652

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Schönau a. d. Brend
Verantwortlich für den Inhalt: Rudolf Zehe, 1. Bürgermeister
Layout: Rhön- und Saalepost GmbH
Redaktion: Rudolf Zehe, Cornelia Nöldner, Silvia Laudenbach
Fotos: Privat

Pfarrei Burgwallbach

Hinweise aus der Pfarreiengemeinschaft Don Bosco

1. Der Januar

Viele neue Vorsätze. Ob wir sie immer durchhalten? Um so wichtiger sich manches vor Augen zu halten.
Sie waren ein altes Ehepaar, hatten schon goldene Hochzeit gefeiert. Er war heute sehr, sehr mürrischer Laune. Sie ließ es sich eine Weile gefallen, dann holte sie stumm seine Feldpostbriefe aus einer Kommode und begann, darin zu lesen. „Warum liest du denn jetzt die alten Briefe?“, knurrte er sie gereizt an.
„Ach, nur so“ erwiderte sie ruhig. „Da ist z. B. einer von 1944: „Essen schauderhaft, seit Wochen nichts als Schnee… Wenn ich jemals wieder nach Hause komme, werde ich mich über nichts mehr beklagen… Soll ich weiter lesen, mein Schatz?“
„Ich sehe dich mit Freuden an und kann mich nicht satt sehen, und weil ich nun nichts weiter kann, bleib ich anbetend stehen.“
Guter Vater. Hilf, dass wir anbetend stehen bleiben können; mitten in unserem Alltag lass uns kurz die Hände falten – Hände, die zupacken können und arbeiten können; Hände, die manchmal ganz viel Halt brauchen. Lass uns einfach immer wieder auf dich schauen, wenn unsere Hände müde sind, wenn sie alleine nicht mehr können, wenn sie ein Stück kraftlos geworden sind; lass uns so unsere Hände in deinen Schoß legen.

2. Frauenfrühstück.

Natürlich gibt es auch im neuen Jahr wieder das Frauenfrühstück. Die Termine stehen in der Gottesdienstordnung

3. Kindergottesdienste

parallel in Hohenroth entnehmen Sie bitte der Gottesdienstordnung

4. Heiliger des Monats: Franz von Sales.

Er beeindruckt durch seine Güte und sein Verstehen. Ein Impuls an seinem Ehrentag 24. Januar

5. Kinder u. Jugendkirchekirche – Jesusfreunde:

Im Monat Januar jeden Freitag um 16:00 Uhr (Ausnahme 6. Januar). Dauer eine gute halbe Stunde

6. Anbetung zur Todesstunde Jesu am Freitag um drei.

Diese Zeit soll in unserer Pfarreiengemeinschaft zu einer festen Größe werden. Es ist die Todesstunde Jesu. Es geht also um das Leiden der Menschen heute. Vielleicht gelingt es uns, Woche für Woche auch Anliegen zu sammeln, die wir in dieses Gebet mit hinein nehmen. Das Boot in den Kirchen könnte ein guter Sammelplatz dafür sein.

7. Anbetung zur Begrüßung des Sonntags am Samstag um zwei.

Auch diese Zeit soll zu einer festen Größe in der Pfarreiengemeinschaft werden. Sie können immer einen Gedanken für den Sonntag mit nach Hause nehmen

8. Freitagsopfer:

Es ist eine sehr wirksame Hilfe. Monat für Monat unterstützen wir damit ein Projekt von Misereor, um durch unseren Verzicht anderen auf die Beine zu helfen

9. Ritual:

Setze dich still vor eine Kerze und zünde sie behutsam an. Sage dir bei diesem einfachen Ritual, dass das Licht Gottes über deinem Leben aufgeht. Indem du achtsam das Licht entzündest, drückst du aus, dass dein Leben unter der Verheißung Gottes steht. „Ich vollbringe an dir, was ich dir verheißen habe“, so spricht Gott zu Jakob, als er im Traum die Himmelsleiter sieht. So spricht Gott auch zu dir. Schau in das Licht hinein und lass es eindringen in all die verschlossenen und sorgenvollen Bereiche deines Herzens und dann kannst du vielleicht erfahren, dass es dir verheißt, dass es so gut wird.



DAK-Gesundheit

Bis zu 100 Euro für Schwangere im Kreis Rhön-Grabfeld
Neun Plus-Leistungen: DAK-Gesundheit bezuschusst zusätzliche Untersuchungen für werdende Mütter.

Bad Neustadt, 30. November 2016. Die DAK-Gesundheit verbessert die Vorsorge für Schwangere: Unter dem Titel „Neun Plus-Leistungen“ erhalten werdende Mütter im Landkreis Rhön-Grabfeld bis zu 100 Euro Zuschuss für besondere Vorsorgemaßnahmen.

Die Krankenkasse beteiligt sich an Kosten, die bislang von den Versicherten als individuelle Gesundheitsleistungen (IGeL) selbst zu tragen waren. Zur Wahl stehen neun Leistungen, für die Schwangere den Zuschuss nach eigenem Ermessen einsetzen können. Bei den geförderten Leistungen handelt es sich um zusätzliche Untersuchungen wie Ersttrimester-Screening und Triple-Test oder auch spezielle Präparate wie Eisen, Jod und Folsäure.

Ergänzend zu den gesetzlichen Empfehlungen erhalten werdende Mütter, die bei der Krankenkasse versichert sind, einen Zuschuss von bis zu 100 Euro für diese besonderen Leistungen.

Weitere Informationen dazu gibt es im Servicezentrum Rhön-Grabfeld in Bad Neustadt oder im Internet unter www.dak.de/schwangerschaft.

Erfolgreiche Gesellenprüfung

Als einer der besten 10 in Bayern hat Jonas Herbert seine Ausbildung zum Straßenwärter bei der Bauhofgemeinschaft Hohenroth-Salz-Schönau a.d.Brend erfolgreich abgeschlossen.
Mit dem 18jährigen Jonas Herbert (2. Von links) aus Ginolfs freuen sich und gratulieren zu dem gutem Ergebnis Bauhofleiter und Ausbilder Thorsten Griebel, der Personalratsvorsitzender Bernd Freibott sowie der Verbandsvorsitzende Georg Straub (von links nach rechts). Jonas Herbert wurde nun nach der erfolgreichen Gesellenprüfung bei der Bauhofgemeinschaft in ein Beschäftigungsverhältnis übernommen.



Bild von links:
Bauhofleiter und Ausbilder Thorsten Griebel, Jonas Herbert, Personalratsvorsitzender Bernd Freibott, Verbandsvorsitzender Georg Straub

DAK-Gesundheit

Ab 1. Januar 2017 wieder möglich: Privatversicherte Kinder zurück in die beitragsfreie Mitversicherung bei der gesetzlichen Kasse. DAK-Gesundheit Bad Neustadt empfiehlt: Rückkehrmöglichkeit aufgrund der Anhebung der gesetzlichen Einkommensgrenzen ab 1. Januar 2017 prüfen zu lassen

Bad Neustadt, 30. November 2016, Zum Beginn des kommenden Jahres hebt die Bundesregierung die sogenannte Jahresarbeitsverdienstgrenze auf voraussichtlich 57.600 Euro im Jahr 2017 an. Dadurch können Kinder, die bisher in einer privaten Versicherung krankenversichert sind, weil ein Elternteil mehr als 56.250 Euro im Jahr (Grenzwert für 2016) verdient und keiner Krankenkasse angehört, ab dem Jahreswechsel in die beitragsfreie Familienversicherung der gesetzlichen Kasse zurückkehren, und so möglicherweise eine bis zu vierstellige Summe an Privatversicherungsbeiträgen einsparen. Der tatsächliche Jahresverdienst kann sogar noch etwas höher liegen, da davon unter Umständen noch einige wenige steuerrechtlich relevante Beträge abgezogen werden dürfen. Die DAK-Gesundheit Bad Neustadt empfiehlt deshalb allen Eltern, deren Kinder von den neuen, höheren Grenzwerten profitieren könnten, sich möglichst bald bei ihrer Krankenkasse darüber zu informieren, denn die Privatversicherungen beenden die Verträge gewöhnlich erst zum Ende des Monats, in dem dort die Mitversicherungsbescheinigung einer Krankenkasse vorgelegt wird.

Alle Informationen und konkrete Beratungen zur kostenfreien Familienversicherung für Kinder gibt es bei der DAK-Gesundheit persönlich in der Bad Neustädter Hohnstr. 8, telefonisch unter 09771 / 636300 oder im Internetchat unter www.dak.de/berater-chat.

Interview

Interview mit Elmar Reubelt, 1. Vorsitzender der Schönauer Fosenöchter



Stelle Dich bitte uns und den Lesern von „Schönau Aktuell“ kurz vor.
Ich heiße Elmar Reubelt, bin 48 Jahre alt. Von Beruf bin ich Praxenmanager im Gesundheitswesen. Bin verheiratet und habe zwei Töchter.
Meine Hobbys sind im Frühjahr Holz machen, im Sommer Moutainbiken, im Herbst Wandern, im Winter Skifahren und während der fünften Jahreszeit die Schönauer Fosenocht.

Was fasziniert Dich an den Fosenöchtern, dass Du Dich so (als Vorstand) engagierst?
Die Fosenocht bei uns daheim hatte schon durch meinen Vater, der zu einem der Gründer Schönauer Fosenöchter zählt, einen hohen Stellenwert. Meine 3 Schwestern tanzten alle in der Garde, und auch ich wurde schon früh in die Abläufe der fünften Jahreszeit eingebunden.
War es als Hexe in den Wochen vor der Fosenocht oder der Bau der Fosenochtswägen bei uns in der Scheune.
Sehr bald schon durfte ich dann als Schriftführer, Elferrat und zweiter Sitzungspräsident durchs Programm führen. Seit neun Jahren darf ich der 1. Vorstand der Schönauer Fosenöchter sein.
Mich fasziniert etwas auf die Beine zu stellen, damit wir in unserer schnelllebigen Zeit den Humor nicht verlieren. Außerdem ist Lachen immer noch die beste Medizin.

Welche Bedeutung haben die Fosenöchter jetzt und in der Zukunft für Schönau?
Schaut man einmal in die Chronik von Schönau, war die Fosenocht schon immer ein wichtiger kultureller Bestandteil von Schönau. Wenn man einmal auf der Fosenochtsbühne vor einem Publikum steht, hilft das auch in vielen anderen Lebenslagen.
Für die Zukunft wünsche ich mir, dass es weiterhin viele Aktive auf der Fosenochtsbühne in Schönau gibt.
Der Fosenochtsbrünn zeigt den Besuchern von Schönau, dass wir ein humorvolles Dorf sind.
Ich wünsche mir, dass man in Schönau die Heiterkeit nicht verliert.

Was wünschst Du Dir für die Fosenöchter?
Für die Fosenöchter wünsche ich mir, dass es weiterhin viele gibt, die mit Herzblut und Engagement die Tradition der Schönauer Fosenocht aufrechterhalten. Außerdem sind alle willkommen, die als Elferrat, Trainer, Aktive und Helfer die Schönauer Fosenöchter unterstützen.

Was könnte die Dorfgemeinschaft noch für die Fosenöchter leisten?
Als Vorstand wünsche ich mir, dass wieder mehr Schönauer zu den Veranstaltungen kommen. Der Lohn für die vielen Trainingstunden und Proben ist und bleibt der Applaus der Besucher.
Eintrittskarten zu den Sitzungen erhält man über die Internetseite der Kolpingfamilie Schönau www.kolping-schoenau.de, oder über Katja Hippeli, Ahornweg 12, 97659 Schönau a.d. Brend, Tel: 0175/6482459.
Ebenfalls könnten die Dorfbewohner aktiver bei den Veranstaltungen mithelfen.

Kontaktdaten:Elmar Reubelt, Rhönstraße 48
97659 Schönau ,Tel. 09775 1057

Veranstaltungen in Schönau 2017

Datum/ Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter/Ort
Januar		
06.01., 8.30	Messfeier mit Aussendung der Sternsinger	Kirche
14.01., 18.00	Christbaumentsorgung durch die Jugendfeuerwehr	Dorf
18.01., 19.30	CSU und Bürgerstammtisch	Gasthaus Krone
21.01., 18.00	Kesselfleisch Buffet	DJK Gastraum
29.01., 13.30	Fosenochtsseniorensitzung	Kolpingsaal
Februar		
02.02., 18.30	Messfeier mit Blasius Segen	Kirche
03.02., 19.30	1. Fosenochtssitzung	Kolpingsaal
04.02., 19.30	2. Fosenochtssitzung	Kolpingsaal
10.02., 19.30	3. Fosenochtssitzung	Kolpingsaal
11.02., 19.30	4. Fosenochtssitzung	Kolpingsaal
15.02., 19.30	CSU u. Bürgerstammtisch	Gasthof „Krone“
24.02., 20.00	Weiberparty	Kolpingsaal
24.02., 20.00	Schafkopf - Dorfmeister-schaft	DJK Sporthalle
25.02., 20.00	Faschingsdisco	DJK Sporthalle
27.02., 14.00	Kinderfasching	Sportheim
28.02., 16.30	Fosenochtsverbrennen mit Kehraus	Sportheim
März		
01.03., 18.30	Messfeier mit Spendung des Aschenkreuzes	Kirche
03.03., 19.00	Heringsessen der CSU	Gasthof „Zur Linde“
12.03., 18.30	Jahreshauptversammlung Schwimmbadfreunde	DJK Sportheim
18.03., 19.00	Jahreshauptversammlung Freiweillige Feuerwehr	Feuerwehrhaus Lehrsaal
22.03., 19.30	CSU und Bürgerstamm-tisch	Gasthaus Krone
26.03., 18.30	Jahreshauptversammlung DJK	DJK Sportheim
April		
09.04., 08.30	Messfeier mit Palmpro-zession	Kirche
09.04., 19.00	Jahreshauptversammlung mit Kolpinggedenktag	Kolpingsaal
13.04., 19.00	Gründonnerstag, Wortgottesdienst	Kirche
14.04., 09.00	Kreuzweg	Kirche
14.04., 15.00	Karfreitagsliturgie	Kirche
16.04., 08.45	Ostern Auferstehungsfeier	Kirche
16.04., 19.30	Osterkonzert	Kolpingsaal
19.04., 19.30	CSU u. Bürgerstammtisch	Gasthof „Krone“
23.04., 10.15	Erstkommunion	Kirche
30.04., 17.00	Maibaumaufstellen mit Maifest	Dorfplatz
Mai		
01.05., 07.30	Maibegrüßung	Grotte
06.05., 06.15	Kreuzbergwallfahrt	Schönau - Kreuzberg
13.05., 18.00	Feuerwehrfest 140 Jahre Feuerwehr	Bauhof
17.05., 19.30	CSU u. Bürgerstammtisch	Gasthaus Krone
21.05., 10.15	90 Jahre KiGa Schönau	Kirche/ Sportheim
22.05., 18.00	Bittgang nach Schönau anschl. Messfeier	Kirche Schönau
23.05., 18.00	Bittprozession nach Weg-furt, anschl. Messfeier	Kirche Schönau
25.05., 11.00	Saisoneröffnung	Schwimmbad
Juni		
02. – 04.06.	Vierzehnheiligen Wallfahrt mit Messfeier in Schönau	Bischofsheim-Vierzehnheiligen Kirche
21.06., 19.30	CSU und Bürgerstammtisch	Gasthaus Krone
Juli		
01.07., 17.00	Bierkellerfest	Brauhaus-Steig
02.07., 10.15	Brauhausfest mit Gottes-dienst	Brauhaus-Steig
03.07., 15.00	Seniorennachmittag	Brauhaus-Steig
03.07., 18.00	Saale Musicum	Brauhaus-Steig
19.07., 19.30	CSU und Bürgerstammtisch	Gasthaus Krone
August		
15.08., 20.00	Lichterprozession	Kirche Schönau - Grotte
16.08., 19.30	CSU u. Bürgerstammtisch	Gasthaus Krone
September		
10.09., 10.30	Markbergstraßenfest	Dorfplatz
16.09., 06.15	Kreuzbergwallfahrt	Kirche Schönau - Kreuzberg
20.09., 19.30	CSU u. Bürgerstammtisch	Gasthaus Krone
Oktober		
03.10., 10.00	Grenzwanderung	Grenzgang Wald-Flur von Schönau
14.10., 19.00	Rocktoberfest	DJK Sporthalle
18.10., 19.30	CSU u. Bürgerstammtisch	Gasthaus Krone
20.10., 19.00	Termine Veranstaltungska-lender 2017	Gemeindehaus
November		
10.11., 17.00	Martinszug (vorher Wort-gottesdienst)	Kirche/Dorf
11.11., 14.30	Aufstellung Kermesbaum mit Festbetrieb	Kolpingsaal
11.11., 19.30	Kermestanz	im Kolpingsaal
12.11., 10.15	Kirchweihgottesdienst	Kirche Schönau
12.11., 13.30	Hofroi	Dorf-Höf
13.11., 17.30	Göggerschloch mit Kessel-fleisch	Dorfplatz, Kolpingsaal
15.11., 19.30	CSU und Bürgerstamm-tisch	Gasthof Krone
25.11., 18.00	Feuerwehrdienstversamm-lung	Sporthalle

Veranstaltungen in Schönau 2017

Datum/ Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter/Ort
Dezember		
02.12., 19.00	Schönauer Weihnacht	DJK Sporthalle
07.12., 06.00	Rorate	Kirche
16.12., 19.30	Adventskonzert	Kirche Schönau
17.12., 18.00	Ewige Anbetung	Kirche
20.12., 19.30	CSU u. Bürgerstammtisch	Gasthof Krone
23.12., 19.00	Singen unterm Christbaum	Dorfplatz
24.12., 22.00	Christmette	Kirche
26.12., 08.45	Messfeier mit Kindersegnung	Kirche
31.12., 08.45	Jahresabschlussgottes-dienst	Kirche

Veranstaltungen in Burgwallbach 2017

Datum/ Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter/Ort
Januar		
06.01., 10.00	Neuwahlen der Mediziner	Gasthaus zur Linde
21.01., 10.00	Jungtaubenausstellung	Bürgerhaus
28.01., 19.30	JHV des Rhönclubs	Bürgerhaus
Februar		
03.02., 19.30	Gereralversammlung Schützenverein	Schützenhaus
05.02., 15-18.00	Vereinsschießen	Schützenhaus
10.02., 19.00	Vereinsschießen	Schützenhaus
25.02., 19.30	Faschingstanz	Schützenhaus
27.02., 13.00	Kinderfasching	Schützenhaus
28.02., 11.00	Schlachtschüssel	Gasthof Zur Linde
März		
04.03., 19.30	Preisschafkopf	Gasthaus Zur Destille
11.03., 19.30	JHV der Jagdgenossen-schaft	Gasthof Zur Linde
24.03., 19.00	Rhöner Mundart Rally	Gasthaus zum Hirschen
25.03., 19.30	Gereralversammlung Musikverein	Gasthaus zum Hirschen
31.03., 19.00	Gereralversammlung Brieftaubenverein	Gasthaus zum Hirschen
April		
08.04., 19.30	Gereralversammlung Freiwillige Feuerwehr	Bürgerhaus
30.04., 15.00	Maibaumaufstellung	Dorfplatz
Mai		
01.05., 10.00	Maifest	Gasthaus Zur Destille
14.05., 10.00	Weißer Sonntag	Kirche
25.05., 10.00	Vatertagsfest	Gasthaus Zur Destille
25.05., 08.00	Christi Himmelfahrt Pro-zession	Kirche
Juni		
04.06., 10.00	Standkonzert	Dorfplatz
15.06., 08.00	Fronleichnams Prozession	Kirche
15.06., 10.00	Hoffest	Gasthaus Zur Destille
17.06.	Dekanatssfest „Fest des Glaubens“	in Hohenroth
25.06., 08.00	Wallfahrt nach Unterebers-bach ?	Kirche
Juli		
02.07., 09.15	Pfarrfest	Bürgerhaus
08.07., 10.00	Wallfahrer Großwenkheim	Bürgerhaus
09.07., 12.00	Wallfahrer Großwenkheim	Bürgerhaus
August		
15.08., 09.15	Waldfest mit Kirche	Festplatz
September		
10.09., 12.00	Sommerfest	Bürgerhaus
30.09., 17.00	Kartoffelfest	Gasthaus Zur Destille
Oktober		
01.10., 17.00	Kartoffelfest	Gasthaus Zur Destille
13.10., 19.30	Herbstversammlung des Taubenvereins	Gasthaus zum Hirschen
14.10., 09.30	Flur und Grenzbegehung	Dorfmitte
15.10., 19.30	Pokalschafkopf	Gasthaus zur Linde
18.10., 19.30	Terminabsprache	Gasthaus zum Hirschen
23.10.	Ewige Anbetung	Kirche
November		
11.11., 18.00	Martinszug	Gasthaus zur Linde
17.11., 19.00	Königsschießen	Schützenhaus
25.11., 19.00	Siegerehrung Taubenverein	Gasthaus Hirschen
Dezember		
09.12., 19.30	Weihnachtsfeier Schützen-verein	Schützenhaus
10.12., 14.00	Seniorenadvent	Bürgerhaus
23.12., 18.00	Glühweinabend um den Christbaum	Dorfmitte